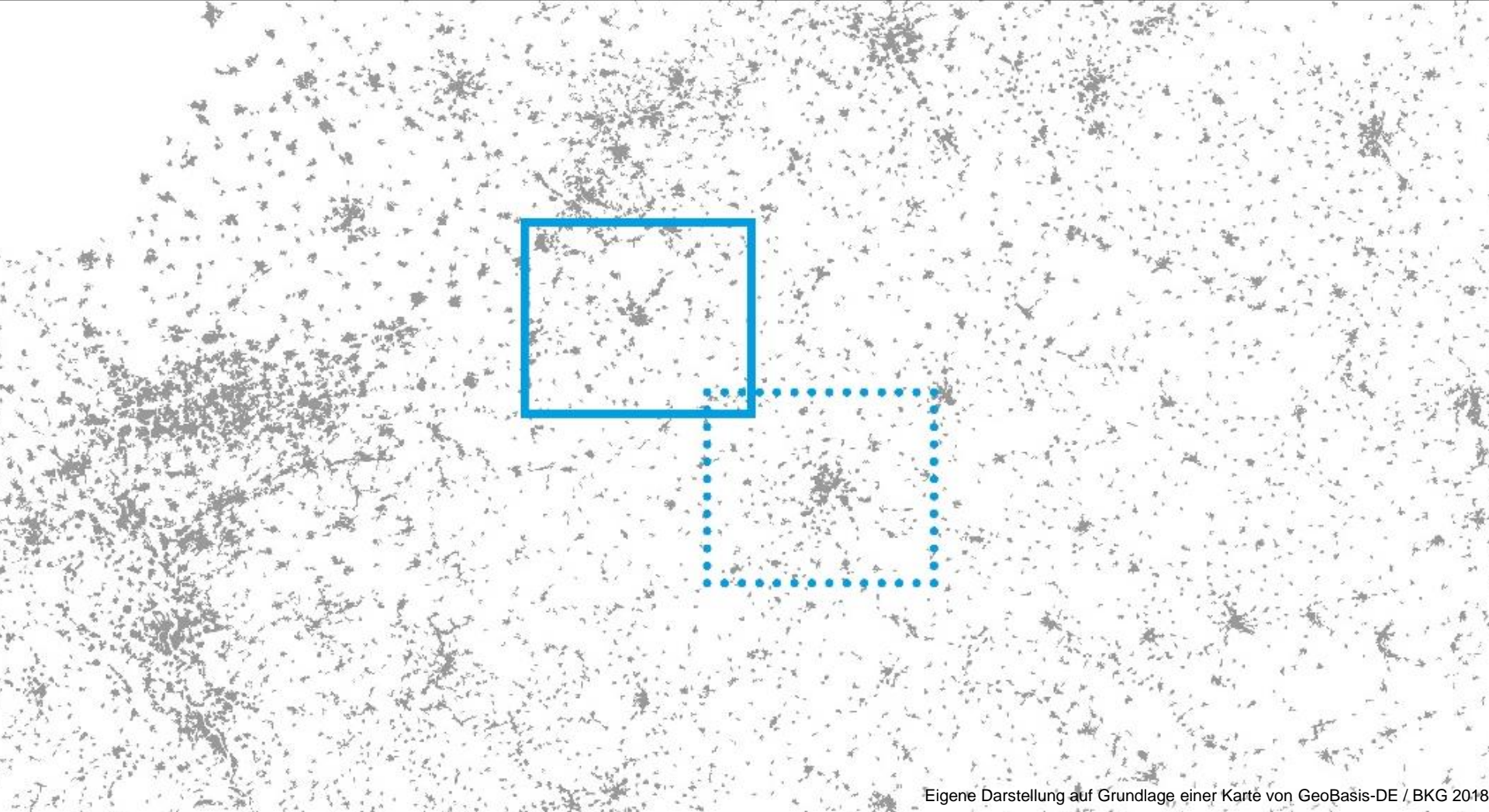


Regionale Bauland- und Infrastrukturkonferenz Nordhessen
„Allianzen für die Region“, 29. August 2019

**Großstadt im ländlichen Raum:
Stadtentwicklung in und mit der Regiopoleregion**

Claudia Warnecke, Techn. Beigeordnete Paderborn

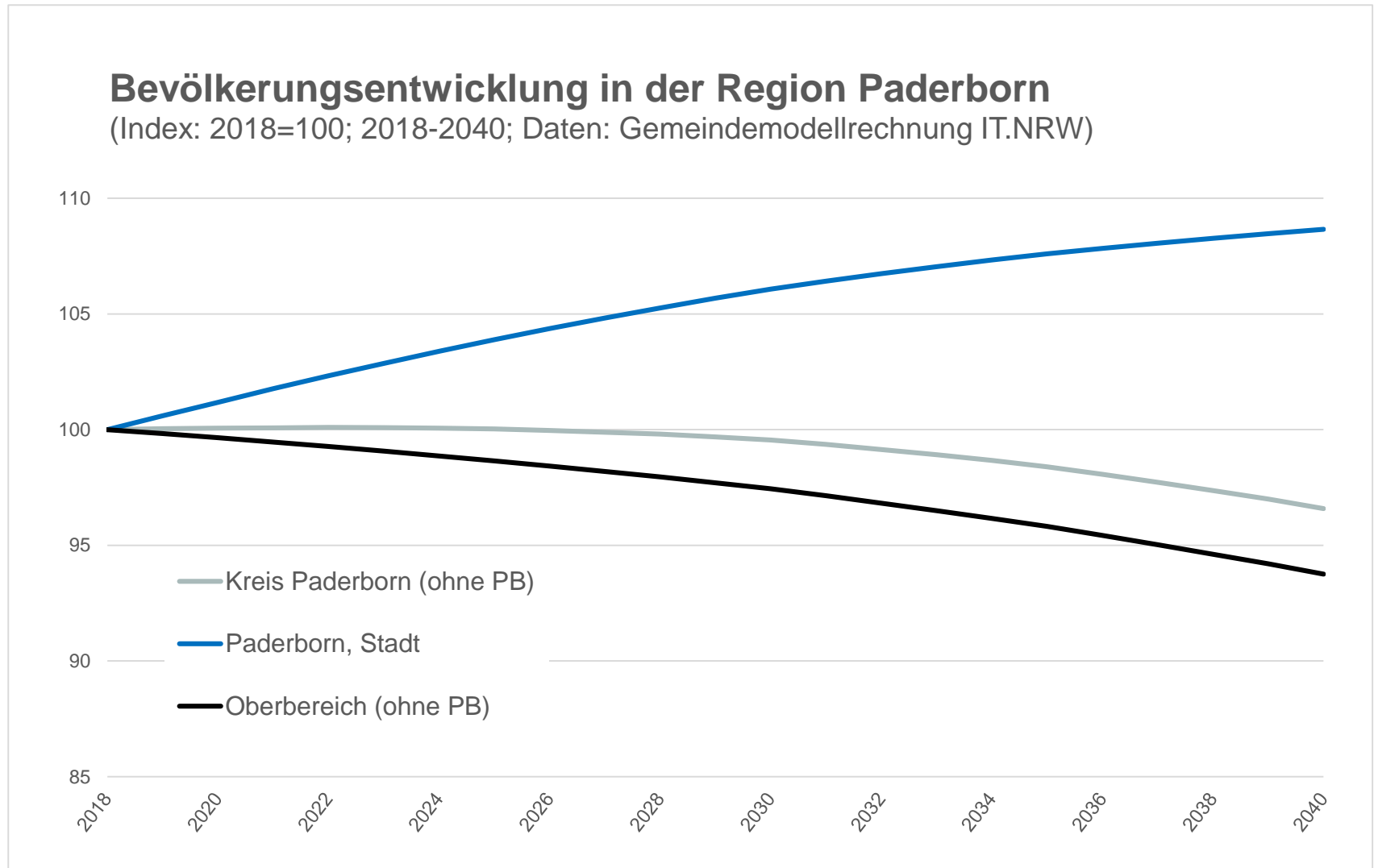
Regiopolen



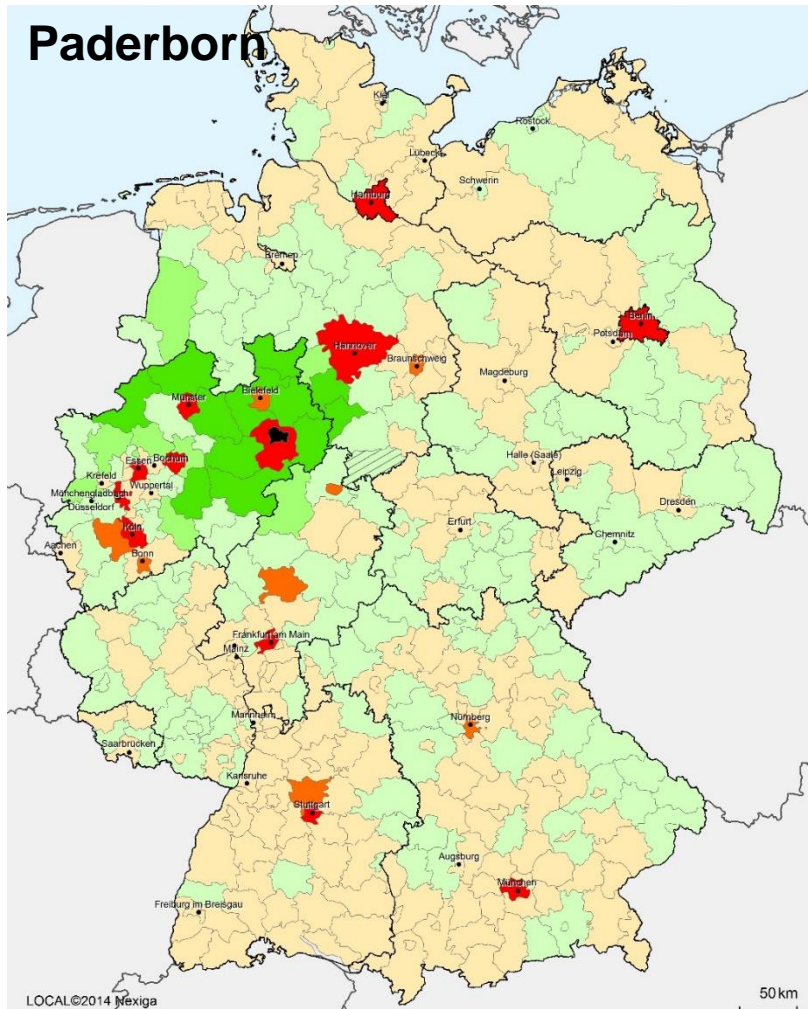
Eigene Darstellung auf Grundlage einer Karte von GeoBasis-DE / BKG 2018



Bevölkerungsentwicklung



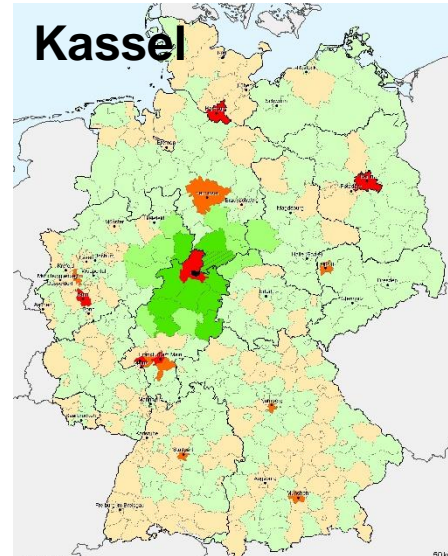
Wanderungen



Wanderungssaldo 2009-2013 je 1.000 Einwohner der Stadt Paderborn p.a.
IT.NRW, Eigene Berechnungen.

■ bis unter -0,10
 ■ -0,10 bis unter -0,05
 ■ -0,05 bis 0
 ■ +0,05 bis unter +0,10
 ■ Paderborn
■ -0,10 bis unter -0,05
 ■ über 0 bis unter +0,05
 ■ +0,10 und mehr

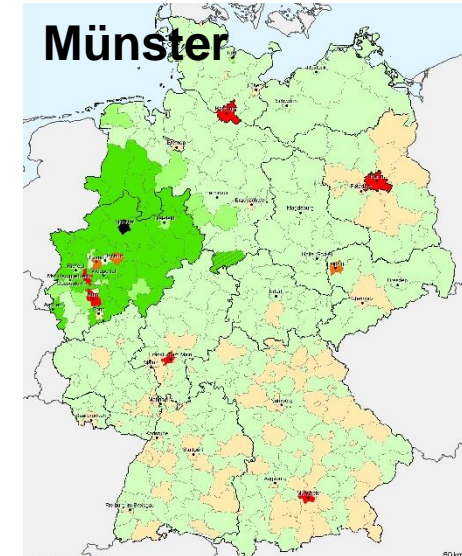
Schraffur: Verzerrt wegen Erstaufnahmeeinrichtung/Grenzdurchgangslager.



Wanderungssaldo 2009-2013 je 1.000 Einwohner der Stadt Kassel p.a.
Statistisches Bundesamt, eigene Berechnungen.

■ bis unter -0,10
 ■ -0,10 bis unter -0,05
 ■ -0,05 bis 0
 ■ +0,05 bis unter +0,10
 ■ Kassel
■ -0,10 bis unter -0,05
 ■ über 0 bis unter +0,05
 ■ +0,10 und mehr

Schraffur: Verzerrt wegen Erstaufnahmeeinrichtung/Grenzdurchgangslager.



Wanderungssaldo 2009-2013 je 1.000 Einwohner der Stadt Münster p.a.
Statistisches Bundesamt, eigene Berechnungen.

■ bis unter -0,10
 ■ -0,10 bis unter -0,05
 ■ -0,05 bis 0
 ■ +0,05 bis unter +0,10
 ■ Münster
■ -0,10 bis unter -0,05
 ■ über 0 bis unter +0,05
 ■ +0,10 und mehr

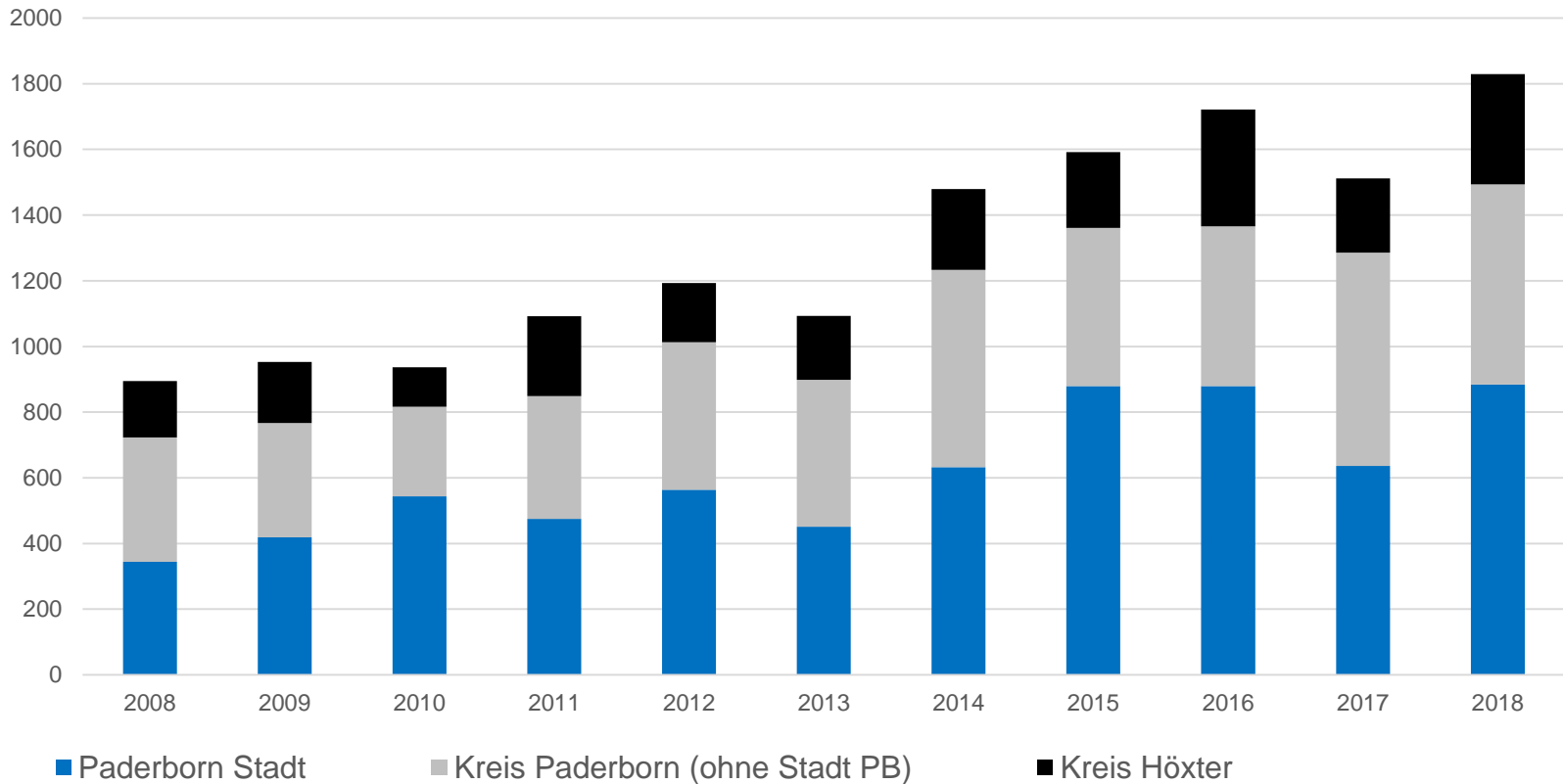
Schraffur: Verzerrt wegen Erstaufnahmeeinrichtung/Grenzdurchgangslager.

Quelle: empirica ag 2015 / Stadt Paderborn

Wohnungsbau

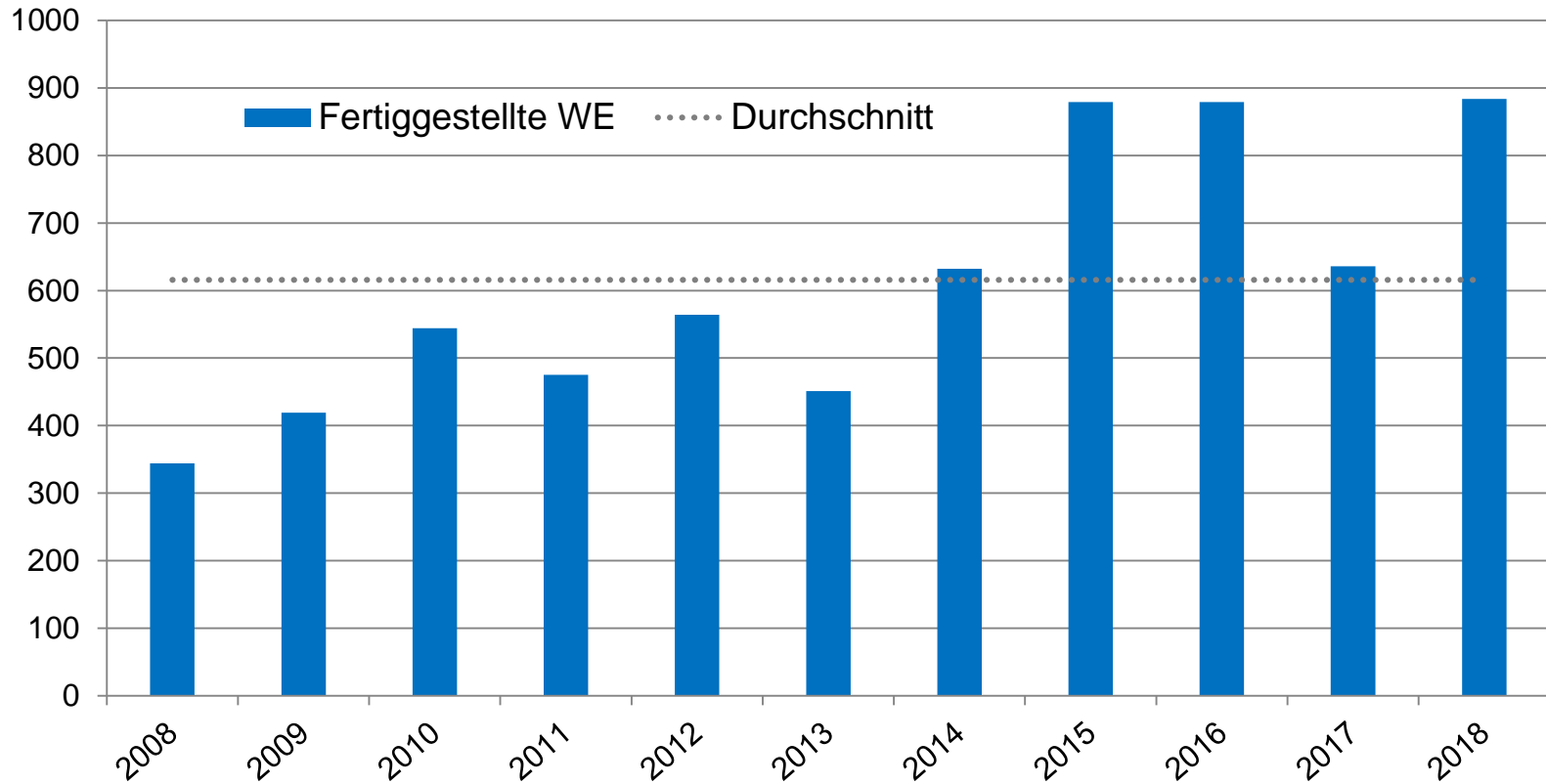
Fertiggestellte Wohneinheiten

Region Paderborn, 2008-2018, Daten: IT NRW



Wohnungsbau

Fertiggestellte Wohneinheiten Stadt Paderborn, 2008-2018, Daten: IT NRW

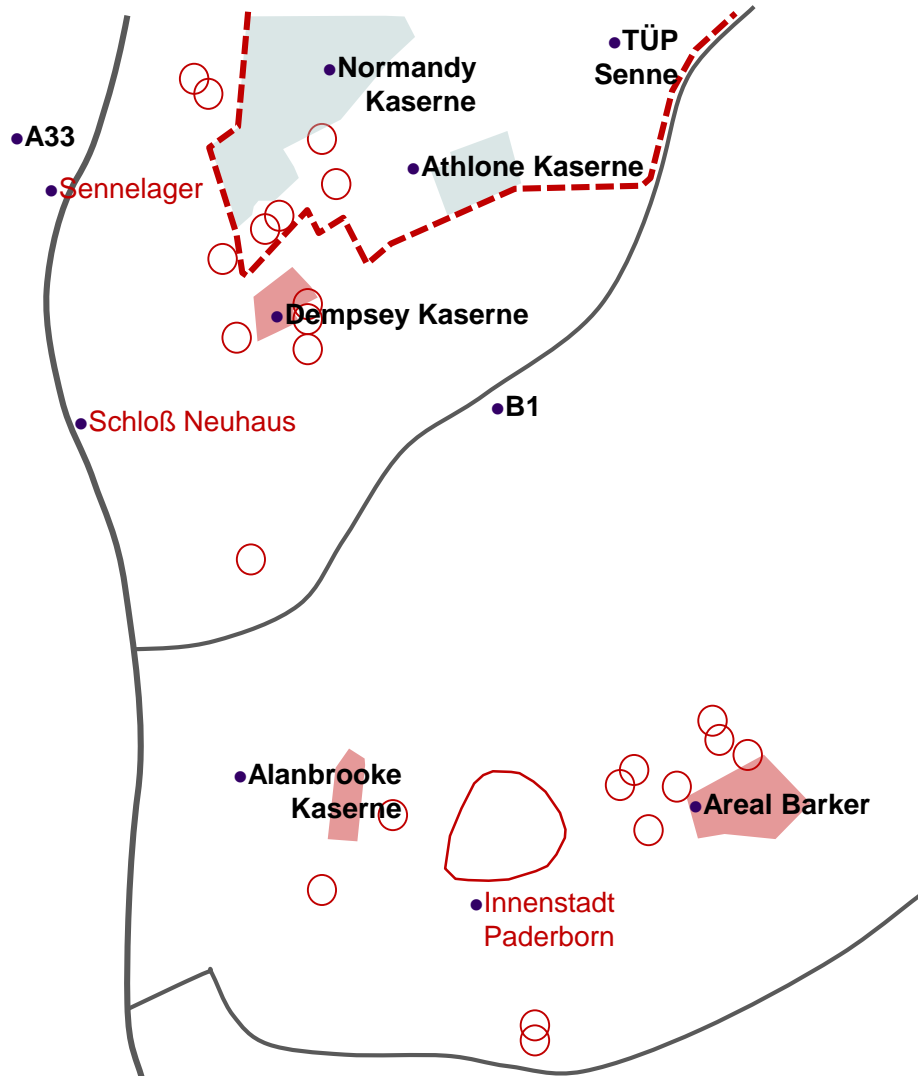


Wohnungspolitik (Stadt Paderborn)

- Wohnungsmarktbeobachtung und -prognose sowie Formulierung wohnungspolitischer Ziele und Handlungsfelder
- **Intensivierung der Baulandentwicklung**
 - Konversionsflächen
 - Innenentwicklung
 - Baugebiete in Ortsrandlagen
- **Quotenregelungen für geförderte Wohnungen**
 - 30% im Rahmen der Grundstücksvergaben der Stadt
 - 30% im Rahmen der Bauleitplanung
- **Konzeptvergaben**
 - Vergabe von MFH-Grundstücken auf Grundlage eingereicherter Konzepte
- **Verstärkte Entwicklung von Bauland (u.a. im Rahmen der Konversion)**
- **Gründung einer Wohnungsgesellschaft**
 - Bau von gef. Wohnungen auf den Konversionsflächen



Konversion



Alanbrooke Barracks

- Innenstadtnah, integrierte Lage
- 18ha
- Ca. 800 WE
- Derzeit: Erschließungsarbeiten

Dempsey Barracks

- Ortsteil Schloß Neuhaus, integrierte Lage
- 20ha
- Ca. 300 WE
- Derzeit: Vorbereitung eines städtebaul. Wettbewerbs

Barker Barracks

- Kernstadt, integrierte Lage
- 54ha
- Derzeit: Konzeptentwicklung

Wohngebäude der Briten

- Ca. 1300 Wohnungen
- Privatbesitz oder BIMA

Kriterien für nachhaltige regionale Siedlungsentwicklung

Verkehrliche Anbindung:

- ÖPNV, möglichst Schiene um zusätzliche Verkehrsbelastungen zu vermeiden

Lokale Infrastruktur:

- Soziale Einrichtungen, Kinderbetreuung, Bildung, Medizinische Versorgung und Nahversorgung sollten im Nahbereich vorhanden sein

Vielfalt der Wohnungsformen:

- Auch außerhalb der größeren Städte sollten verschiedene Wohnformen abgebildet werden – insbesondere günstige / geförderte Mietwohnungen.



Siedlungsentwicklung in NRW

Landesentwicklungsplan (Landesregierung/Wirtschaftsministerium)

- Abstrakte Leitlinien für die Regionalplanung
- Vorgabe einer Methodik zur Flächenbedarfsberechnung

Regionalplan (Bezirksregierung)

- Ermittlung des Flächenbedarfs für die Kommunen (Quantitativ)
- Verortung der Bedarfe in enger Zusammenarbeit mit den Kreisen und Kommunen

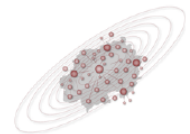
- Starke Orientierung an administrativen Grenzen
 - Grenzen von Land, Regierungsbezirk, Kreis, Kommune
 - Häufig nicht deckungsgleich mit funktionalen Zusammenhängen
(z.B. Einzugsbereiche, Pendlerverflechtungen etc.)



Regiopolregion Paderborn e.V.



regiopolREGION
PADERBORN



Hinweise an die Bundes- und Landesebene

Stadt-Umland Kooperation in der Siedlungsentwicklung fördern

- Instrumente für einen Interessensausgleich schaffen
- Anreizsysteme der Gemeindefinanzierung überdenken

Regiopolen als besondere Form von Stadt und Region anerkennen

- Wichtiger Baustein zur Stabilisierung ländlicher Räume
- Regiopol-Städte als kulturelle, wirtschaftliche und verkehrliche Motoren ländlicher Räume
- Regiopolregionen als heterogene Kooperationsräume

Städtenetzwerk „RegioPole Netzwerk“

- Bisher sieben teilnehmende Städte
- Vertretung der Regiopol-Interessen in Bund und Ländern

